

**Verordnung  
des Sächsischen Staatsministeriums  
für Umwelt und Landwirtschaft  
zur Änderung der Sächsischen Kormoranverordnung**

**Vom 15. Juli 2008**

Aufgrund von § 43 Abs. 8 Satz 4 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG) vom 25. März 2002 (BGBl. I S. 1193), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. April 2008 (BGBl. I S. 686, 688) geändert worden ist, in Verbindung mit § 7 der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung zur Abwendung erheblicher fischereiwirtschaftlicher Schäden durch Kormorane sowie zum Schutz der heimischen Tierwelt (Sächsische Kormoranverordnung – [SächsKorVO](#)) vom 24. Januar 2007 (SächsGVBl. S. 26) wird verordnet:

**Artikel 1**

Die Verordnung der Sächsischen Staatsregierung zur Abwendung erheblicher fischereiwirtschaftlicher Schäden durch Kormorane sowie zum Schutz der heimischen Tierwelt (Sächsische Kormoranverordnung – [SächsKorVO](#)) vom 24. Januar 2007 (SächsGVBl. S. 26) wird wie folgt geändert:

1. In § 2 Abs. 1, § 3 Abs. 1 Satz 1 und § 4 Abs. 2 Satz 1 wird jeweils das Wort „höheren“ durch das Wort „unteren“ ersetzt.
2. In § 3 Abs. 2 und § 5 Abs. 1 Satz 1 sowie Abs. 2 wird jeweils das Wort „höhere“ durch das Wort „untere“ ersetzt.
3. In § 6 werden die Wörter „Die Landesanstalt für Landwirtschaft“ durch die Wörter „Das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie“ ersetzt.

**Artikel 2**

Diese Verordnung tritt am 1. August 2008 in Kraft.

Dresden, den 15. Juli 2008

**Der Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft**  
**Frank Kupfer**